

RoboCup in der Elektrotechnik

GermanOpen 2010

Nicht Südafrika, sondern Magdeburg war im April der Nabel der Fussballwelt! Dort fand nämlich die jährliche „inoffizielle“ Europameisterschaft im Roboter-Fussball statt.

Dabei durfte natürlich auch das RoboCup-Team „Mostly Harmless“ der TU Graz nicht fehlen.



*Spielsituation auf den GermanOpen2010
TechUnited gegen MostlyHarmless*

Obwohl unser Roboterteam mit vielen Verletzungen zu kämpfen hatte, schlugen wir uns tapfer. Am Ende war uns die Konkurrenz aus Holland und Portugal zwar noch einen Schritt voraus, unsere Bilanz ist mit mehr als 10 geschossenen Toren und dem 5. Platz aber eine durchaus erfreuliche.

Der Europameistertitel ging schließlich hoch verdient an die Kicker von TechUnited Eindhoven.

Arbeit, Arbeit

Hinter jedem erfolgreichen Fussballteam steht ein Trainer, bei uns sind es Mechaniker, Elektroniker und Informatiker. Unter dem Jahr wird geschraubt, gelötet und gecoded, doch am Bewerb sind sie alle eine Boxencrew. Fehlende Schrauben ersetzen, Getriebe wechseln, Kameras justieren, Gehäuse ausbeulen,

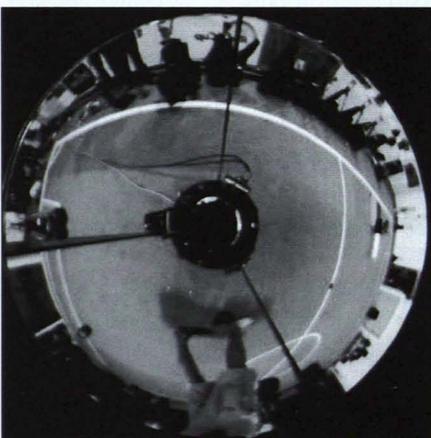


Blick über das Spielfeld, Roboter, Kabel und jede Menge gute Ideen

Kontakte Lötten, Motorparameter Tunen, u.v.m. sind notwendig um den Erfolg während eines Turniers zu ermöglichen.

Next Generation

Die aktuellen Roboter wurden 2004 konstruiert. In den letzten 6 Jahren haben wir viel Erfahrung gesammelt, was verbessert, was optimiert gehört und jede Menge neue Ideen die wir umsetzen wollen!



Wie unser Roboter die Welt wahrnimmt, der Omni-Spiegel, 360 Grad auf einen Blick

Nun ist es an der Zeit, eine nächste Roboter-Generation auf den Weg zu schicken. KRIKKIT3G ist der Name der Goalgetter von morgen! Bis die neuen Roboter bei den GermanOpen 2011 die nächsten Tore schießen können, steht uns jedoch noch eine Menge Arbeit bevor.

Und darum suchen wir Studenten die Interesse haben, praktische Erfahrung in der Konstruktion, Entwicklung, Verkabelung, uC Code Entwicklung, ... Fertigung zu sammeln.

Genau deswegen SUCHEN WIR DICH! Im Rahmen von Bakkalaureats- und Diplomarbeiten oder Freistunden bieten wir eine angenehme Arbeitsumgebung mit kontinuierlicher Betreuung an. Der krönende Abschluss ist, wenn der Roboter bei der Weltmeisterschaft ein Tor schießt, weil ihm dein Projekt den entscheidenden Vorteil gegenüber den anderen verschaffen hat!

Wann geht's los?

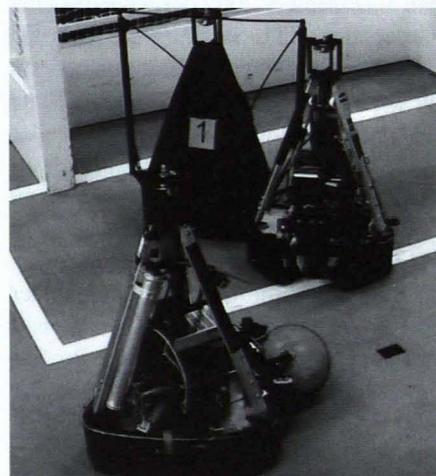
Wir treffen uns jeden

Montag um 18:00 Uhr im City Tower, Brückenkopfgasse 1, Galleriegeschoss zum Teammeeting. Dort diskutieren Ma-



Unser wackerer Torman „Rob“ faengt den Ball

schinenbauer mit Telematikern, Elektrotechnikern und Softwareentwicklern, wie sie den Roboter auf Vordermann bringen.



„Rob“ und „Femy“ beim verteidigen des Tors

Interesse geweckt?

Melde dich einfach unter

mostly_harmless@robocup.tugraz.at

oder komm Montags um 18:00 Uhr in den City Tower, es ist immer wer da!



*Unser Büro, CityTower, Brückenkopfgasse 1
Galleriegeschoss*